

Von der Racheldiensthütte zum Rachelsee

Start/Ziel: Parkplatz an der Racheldiensthütte (im Sommer an der Bushaltestelle Igelbus, Ecke Nationalparkstraße und Diensthüttenstraße)

Markierung: Buntspecht

Aufstieg zur Rachelseekapelle: Kapellensteig, Rachelseehütte

Länge: 10,4 km

Dauer: etwa 2,5 bis 3 Stunden

Schwierigkeit: mittel bis anspruchsvoll (sehr langer, steiniger Anstieg, keine gefährlichen Stellen)

für Kinderwagen/Buggy geeignet: nein

Aufstieg: 478 m

Abstieg: 480 m

Beschreibung:

Die Straße hinauf zur Racheldiensthütte ist von Mai bis Oktober nur mit dem Bus zu erreichen. Die Zufahrtsstraße ist für Pkw von 8:00 bis 18:00 Uhr gesperrt. Vom unteren Parkplatz (Nationalparkstraße/Ecke Diensthüttenstraße) verkehrt in dieser Zeit der Igelbus im halbstündlichen oder stündlichen Takt.

Vom Parkplatz und der Bushaltestelle an der Racheldiensthütte geht rechts ein schmaler Pfad durch den Wald zur Racheldiensthütte.

An der **Racheldiensthütte** folgt ihr der Markierung Specht oder Rachelsee nach links. Der Weg führt uns an der nächsten Gabelung nach rechts und dann fast kerzengerade immer leicht den Berg hinauf. Zunächst durch einen Fichtenwald, dann später durch einen jungen Mischwald leitet uns der Buntspecht über kleinere Stege, die uns über Bachläufe führen. Ab hier ist langsam schon die „neue Urwaldbildung“ zu erkennen, denn der Wald auf dem Rachel darf sich schon seit Jahren ohne Eingreifen des Menschen entwickeln.

Etwa nach der Hälfte des Aufstiegs begleitet uns der **Eiszeitlehrpfad**, der uns mit Tafeln zu den örtlichen Gegebenheiten hier am Rachel in der letzten Eiszeit bis heute informieren.

Nach knapp 3 km treffen wir auf einen breiten, geschotterten Forstweg. Wer den Weg nach links etwa 100 m bergab geht, trifft auf ein **Toilettenhäuschen**. Der Wanderweg geht nach rechts weiter bergauf.

Wenn wir uns auf dem breiten Forstweg immer leicht links halten, erreichen wir nach etwa 1 km den **Rachelsee**. Am Ufer stehen ein paar Bänke für eine kleine Rast. Von hier unten kann man bereits oberhalb der Bäume am gegenüberliegenden Ufer (leicht rechts) die Rachelseekapelle erkennen.

Um dorthin zu gelangen, gehen wir den Pfad am rechten Ufer des Rachelsees entlang. Der Weg schlängelt sich zunächst am Seeufer entlang und macht dann eine Biegung nach rechts stetig bergauf. Nach gut 800 m treffen wir auf den **Kapellensteig**.

Wir biegen nach links auf den Kapellensteig und gelangen nach etwa 500 m stetig ansteigendem Weg an eine kleine Abzweigung nach links, der wir Richtung **Rachelseekapelle** folgen.

Wer noch genügend Ausdauer hat, kann dem Kapellensteig weiter bergauf folgen und erreicht nach gut 1 km den Gipfel des Großen Rachel.

Zurück geht es auf demselben Weg bergab, geradeaus über den Kapellensteig, vorbei an der Einmündung unseres Aufstieges von rechts. Der Pfad beschreibt eine Rechtskurve und trifft dann auf den breiten Weg mit der Markierung Buntspecht. Ihm folgen wir nach links und halten uns immer an die Wegführung. Bei einer Gabelung halten wir uns links, der Weg beschreibt einen Rechtsbogen und trifft auf eine T-Kreuzung, auf der wir scharf nach links abbiegen.

An der nächsten Gabelung geht links der Goldsteig ab, wir halten uns jedoch weiter auf dem Buntspechtweg rechts bergab. An der folgenden zwei Gabelungen halten wir uns links und gelangen auf einen breiteren Weg, der uns wieder zur Racheldiensthütte zurückbringt.

Wenn wir von der Racheldiensthütte denselben Weg durch den Wald zurückgehen, den wir auch auf dem Hinweg gegangen sind, erreichen wir nach wenigen Minuten die Bushaltestelle beziehungsweise den Parkplatz, von dem wir gestartet sind.

Viel Spaß!